



Anfrage Nr. VI-F-04824

Status: öffentlich

Eingereicht von
Fraktion DIE LINKE

Betreff:
Kostenpflichtige Widerspruchsbescheide

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

voraussichtlicher
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

18.10.2017

mündliche Beantwortung

Sachverhalt:

In jüngster Zeit sind an Stadträtinnen und Stadträte der Fraktion Bürgerinnen und Bürger mit dem Problem kostenpflichtiger Widerspruchsbescheide zu Ratsbeschlüssen herangetreten. Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie viele Personen haben gegen einen Beschluss der Ratsversammlung bzw. eines Stadtbezirksbeirats/Ortschaftsbeirats in den vergangenen zehn Jahren Widerspruch eingelegt?
2. Wie viele kostenpflichtige Widerspruchsbescheide wurden erlassen?
3. Inwiefern wird bei der Veröffentlichung der Beschlüsse im Amtsblatt angegeben, dass die Möglichkeit besteht, Widerspruch einzulegen?
4. Inwiefern wird bei der Veröffentlichung der Beschlüsse im Amtsblatt angegeben, dass Widerspruchsbescheide kostenpflichtig sind?